

Ut de Naistuv

ZEITUNG DES VEREINS „EHMKEN HOFF e.V.“

Ausgabe Nr. 19

Februar 2014

Bewährtes und Neues in 2014

Die Stedorfer Theaterbühne probt für die Premiere des Stücks „Smucke Deern“, unsere AG Haus & Hof kümmert sich um die Pflege des Kulturgutes und auch viele andere Aktionsgruppen sind mit neuen Ideen ins Jahr gestartet. Zum Vormerken hier schon einmal die nächsten Termine und einige Höhepunkte des Jahres: Die Kinosaison endet am 11. März mit dem Film „Paulette“. Am 29. März steht ein Konzert unter dem Titel „Lebendiges Barock“

auf dem Plan und am 13. April wird zusammen mit dem Pflanzenflohmarkt das Backhaus offiziell in Betrieb genommen, sodass man sich beim Schlendern durch die Pflanzen- und Kleinkunstausstellung auch gleich stärken kann. Natürlich findet auch wieder das Spargelfest statt, in diesem Jahr mit einer Neuerung: Am Abend vor dem Fest wird es eine Tanzveranstaltung geben. Der Flohmarkt am Pfingstmontag lockt in diesem Jahr mit noch mehr Aus-

stellern auf das Kulturgut. Am 26. Juli findet der Kulturabend statt. Im September ist wieder ein Comedian zu Gast und auch zwei Feten (Musikinitiative und EX-Revival) stehen im Herbst an. Das Kartoffelfest wird am 28.9. Gefeiert und bietet viele Attraktionen und Köstlichkeiten rund um das Gemüse. Neben diesen Veranstaltungen finden natürlich auch noch einige weitere statt und auch die regelmäßigen Termine bleiben wie gewohnt bestehen.

Liebe Mitglieder!

Am 3. März 2014 findet die diesjährige Mitgliederversammlung unseres Vereins statt. Neben den üblichen Berichten des Vorstandes und der Kassenwartin wird ein wichtiger Punkt eine Satzungsänderung sein. Bisher bilden die Sprecher unserer Aktionsgruppen einen Beirat, der aus seiner Mitte einen Vorsitzenden sowie dessen Stellvertreter wählt. Beide werden damit zu Mitgliedern des Vorstandes. Die Praxis hat gezeigt, dass es kaum Sprecher gibt, die ihr ehrenamtliches Engagement über ihre Aktionsgruppe hinaus ausdehnen wollen. Im Übrigen ist bei wesentlichen Entscheidungen ohnehin der Vorstand einzuschalten. Daher können die Sprecher bei Bedarf auch direkt den Vorstand ansprechen. Dann werden sie zur nächsten Vorstandssitzung eingeladen und können dort das Anliegen ihrer Aktionsgruppe darstellen. Der Vorstand will künftig zweimal jährlich ein gemeinsames Treffen mit den Sprechern der Aktionsgruppen

durchführen, um den gegenseitigen Austausch zu gewährleisten. Nach Erörterung der Thematik im Beirat schlägt der Vorstand nunmehr vor, die Zusammensetzung des Vorstandes dahingehend zu ändern, dass der Vorsitzende des Beirats und dessen Stellvertreter künftig durch zwei von der Mitgliederversammlung zu wählende Beisitzer als Ansprechpartner für die Aktionsgruppen ersetzt werden. Damit kann der Beirat entfallen.

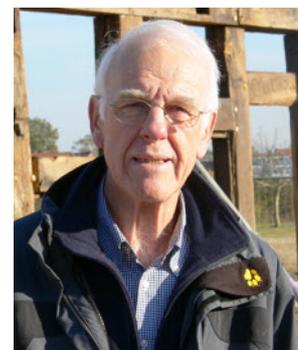
Ich hoffe auf eine rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung und verbleibe

*Ihr/ Euer
Gerhard Meyer*

Vorsitzender
Ehmken Hoff e.V.



In der vergangenen Ausgabe haben wir Ihnen die Mitglieder des Vorstands vorgestellt. Diese Vorstellung möchten wir in dieser Ausgabe fortführen. Dieses Mal stellen wir Ihnen einen Teil unserer Aktionsgruppen und deren Vertreter im Vorstand vor:



Helmut Gerbes

**Sprecher der Aktionsgruppen im
Vorstand des Ehmken Hoff e.V.**
04234-1431
helmut-gerbes@t-online.de

Für mich ist es wichtig, dass sich in den Arbeitsgruppen möglichst viele Mitglieder engagieren. Denn sie erfüllen das Kulturgut mit Leben und sorgen dafür, dass auf dem gesamten Gelände und in den Häusern der Betrieb auch für die Zukunft sichergestellt wird.

KOCHEN UND BACKEN STARTET ERSTEN BACKVERSUCH



Im Laufe des Spätsommers waren die Bauarbeiten am Backhaus abgeschlossen. Jetzt konnte die Arbeit der Aktionsgruppe Kochen & Backen beginnen.

Ein reges Treiben setzte ein. Es wurde nach geeigneten Rezepten für Brot und Kuchen geschaut, diese dann im hauseigenen Backofen ausprobiert und in der Gruppe verkostet. Diskutiert wurde über die richtige Beheizung des Ofens. Die Befeuerungsgruppe sammelte Holz und stellte Reisigwellen

her. Groß war die Neugierde, wie Kuchen und Brot wohl im Steinbackofen gelingen würden. Der Backofen musste aber zunächst im Leerlauf aufgeheizt und die Temperaturführung getestet werden. Langsam, mit 200 °C startete die Befeuerungsgruppe. Erreicht wurden inzwischen 400 °C.

Am 30. November war es soweit. Das erste Probebacken fand statt. Butterkuchen, Brot, Brötchen und Flammkuchen waren vorgesehen. Bereits am Freitag begannen Günter und

Christa Zitnick mit den Vorbereitungen für die Brotteige. Auch der Ofen wurde schon einmal aufgeheizt. Am Samstag wurden in der Küche des Kulturortes Teige geknetet, geformt oder auf Blechen ausgerollt, der Belag für Flammkuchen vorbereitet und Dippes hergestellt.

Dann kam der Moment - die Bäcker schoben das erste Brot in den Ofen. Gespannt wartete die Gruppe auf das Ergebnis. Wie die Probe für ein Theaterstück hatte auch das erste Probebacken seine Tücken.

Einiges gelang uns bereits sehr gut, anderes verbrannte oder backte nicht richtig durch. Gesammelt haben Bäcker, Befeuerungsleute und Helfer an diesem Tag viele nützliche Erfahrungen, die bei den nächsten Probebacktagen umgesetzt werden. Und ganz wichtig - die Stimmung war bei allen Beteiligten und Gästen gut.

Der erste Backtag ist für den 13. April geplant. Butterkuchen und Brot sollen dann gebacken werden.

Unsere Aktionsgruppen

AG Plattsnackers

Sprecher: Enno Bohlmann
Tel.: 04234/2318
ennobohlmann@t-online.de

Erhaltung und Förderung der Plattdeutschen Sprache. Regionale sprachliche Ausdrücke in Plattdeutsch zu festigen und vergleichen. Langfristig Kinder und Jugendliche wieder für diese wunderschöne Sprache begeistern. Einmal im Monat stattfindende unterhaltsame und gemütliche Gruppenabende mit Erzählungen, Vorlesen von Geschichten und Gedichten auf Plattdeutsch sowie weitere Aktivitäten.



Eine unserer größten Gruppen: die „Plattsnackers“ (Bild oben) und die fünf Mitglieder der AG Bauernmöbel (Bild unten)



AG Bauernmöbel

Sprecher: Manfred Fredrich
Tel.: 04234/706

Zu unseren Aufgaben gehört das Werben um Angebote und das Registrieren dieser. Außerdem prüfen wir die vor Ort vorhandenen Sachen im Hinblick darauf, ob sie zum Kulturgut passen. Auch Tischlerarbeiten zählen zu unseren Aufgaben.

Nachdem die beiden Bauernhäuser auf dem Kulturgut vollständig eingerichtet sind, beschränkt sich die Prüfung im Wesentlichen auf Möbel und Gegenstände, die für einen Austausch in Frage kommen.

Unsere Aktionsgruppen



AG Kalender

Sprecherin: Karin Mohr
Telefon / E-Mail:
04234-943200

karin_mohr@gmx.de

Seit drei Jahren bringen wir jährlich einen Kalender heraus. Über neue Mitglieder freuen wir uns sehr. Freude an Fotografie und an Texten, am kreativen Gestalten oder auch die Arbeit am PC und das gemeinsame Erarbeiten eines Kalenders im Team sind die Aufgaben in unserer Gruppe.



AG Lust & Leinen

Sprecherin: Heike Henze
Telefon: 04234/409

Seit der Eröffnung des Kulturgutes Ehmken Hoff hat die Gruppe „Lust & Leinen“ ihre Produkte ständig erweitert. Inzwischen verarbeiten wir das von Ihnen gespendete, oft mehr als hundert Jahre alte Leinen mit großer Kreativität und viel Lust nicht nur zu Taschen verschiedenster Art, sondern auch zu Schürzen, Kissen, Etais, Tischläufern und -decken, Armstulpen, Nikolausstiefeln, „Opahemden“ in verschiedenen Farben und zu besonderen Kleinigkeiten. Der Reinerlös aus allem Genähten kommt dem Ehmken Hoff e.V. zugute.

Wir freuen uns über Ihr Interesse bei einem Besuch unserer offenen Nähstube, die an jedem letzten Sonntag im Monat im Kulturcafé geöffnet hat.



AG Veranstaltungen

Sprecher ist: Dieter Sprei
Telefon: 04234/615

Unsere AG Veranstaltungen zählt ca. 15 Personen, die sich vierteljährlich trifft. Die wichtigste Aufgabe besteht in der Jahresplanung unseres Angebotes. Was können und was wollen wir unseren Gästen bieten?

Besprochen werden geplante und gelaufene Veranstaltungen im Allgemeinen.

Die Durchführung jeder einzelnen Veranstaltung im Detail obliegt einem sogenannten PATEN, der sich verantwortlich von A bis Z um „seine“ Veranstaltung kümmert. Die viele Arbeit soll auf möglichst viele Paten verteilt werden, was bei uns im Laufe der kurzen Zeit schon immer besser funktioniert.



AG Kunst & Kultur

Sprecher: Dieter Ullrich
Tel.: 04234/2500

Die Gruppe Kunst & Kultur organisiert schwerpunktmäßig Ausstellungen. Beim Planen, Organisieren und Aufbauen von Ausstellungen setzen wir uns ein.

Als weitere Aktionspunkte werden Kunstkurse auf dem Ehmken Hoff angeboten.

Im Jahr 2014 werden ein Malkurs und ein Specksteinkurs angeboten. Gerne nehmen wir weitere Teilnehmer in unserer Gruppe auf.



AG Geschichte/Archäologie

Sprecher: Helmut Lohmann
Telefon: 04234/1832

Zur Aufgabe hat sich die AG Geschichte/Archäologie gemacht: die Geschichte der Gemeinde weiter aufarbeiten, Ergebnisse veröffentlichen und Interesse wecken. Wir bearbeiten zur Zeit: Auswanderung aus Dörverden; „Wie das Wachs aus den Bienen kommt“ 1725 entdeckt von Hermann Christian Hornbostel, Pastor in Dörverden; Ortsbrand 1777 in Dörverden; Schulchronik Dörverden von 1622 bis etwa 1996; Einrichtung eines Fotoarchivs; Knoyl-Anpachtung ab 1841; Materialsammlung aus Zeitungen für die Zeit vor 1900 bis heute; Zeitzeugeninterviews; Gestaltung der Archäologie-Ecke; Zeittafel für die Geschichte Stedorfs; Nachbau eines Waselck; Archivraum nutzbar machen, Zusammenarbeit mit Geschichtsinteressierten aus allen Ortschaften. Es gibt noch viele Dinge aus der Geschichte der Dörverdener Ortschaften zu entdecken und aufzuarbeiten.

AG Bauernhaus

Sprecherin: Gundula Molthan
Tel.: 04234/858

Wir arbeiten seit einem Jahr in Stedorf und betrachten, fotografieren und dokumentieren schriftlich einmal im Monat jeweils 2 bis 4 alte Gebäude. Voraussichtlich werden wir Stedorf in diesem Jahr abschließen können. Die Ergebnisse werden dann im Archiv des Ehmken Hoff aufbewahrt.

Leider gibt es von unserer Gruppe kein gemeinsames Bild, da meist nur eine "Kleingruppe" unterwegs ist.

Termine:

Jeden Sonntag: Kulturcafé 14 - 18 Uhr mit Öffnung der Ausstellungen

Jeden letzten Sonntag im Monat:

offene Nähstube im Kulturcafé

Jeden 2. Sonntag im Monat: 10.30- 12 Uhr: Treffen der AG „Alteisenfreunde“

Jeden 1. Montag im Monat: 19.30 Uhr: Treffen der AG „Garten & Glück“

Jeden 3. Montag im Monat, 19.30 Uhr: Treffen der AG „De Plattsackers“

Jeden 2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr: Kino im Kulturgut (Oktober bis März),

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr: Treffen der AG „Kochen und Backen“

Jeden Mittwoch, 14.30 – 17.00 Uhr: Treff am Mittwoch für Jung und Alt

Jeden 1. Donnerstag, 18.00 – 20.00 Uhr: Treffen der AG „Kräuter“

07. 02. – 23.2.: Aufführungen der Stedorfer Theaterbühne (siehe: www.stedorfer-theaterbuehne.de)

Dienstag, 11.2., 19.30 Uhr:

Kino „Mr. Morgan's Last Love“

Sonntag, 23.2., 15.00 Uhr:

Ausstellungseröffnung Jocelyn Fricke, Aquarelle

Sonntag, 23.2., 14.00 – 17.00 Uhr:

Ausstellung Schmuckpapier

Dienstag, 11.3., 19.30 Uhr:

Kino „Paulette“

Samstag, 29.3., 19.00 Uhr:

Lebendiges Barock im Ehmken Hoff – Barockkonzert

Sonntag, 13.4., 11.00 - 16.00 Uhr:

Pflanzenflohmarkt mit Kunsthandwerk und Einweihung des Backhauses

Sonntag, 27.4., 15.00 Uhr:

Eröffnung Ausstellung Lopshof (Acryl)

Freitag, 9.5., 18.30 Uhr:

Krimidinner der Stedorfer Theaterbühne

Samstag, 10.5., 18.30 Uhr:

Krimidinner der Stedorfer Theaterbühne

Ab Mittwoch, 14.5.: 6 mal, jeweils mittwochs Kurs „Speckstein für Alle“

Samstag, 24.5, 20.00 Uhr:

Danz op de Dääl – Tanzveranstaltung

Sonntag, 25.5., 11-17 Uhr:

Dörverdener Spargelfest

Weitere Termine kündigen wir auch an auf www.ehmken-hoff.de und in den regionalen Tageszeitungen, dem Blauen Blatt und in unserem Schaukasten am EDEKA.



Kört upwaakt

Nülich achtern Backhus köm mi inne Schummertied Trine Tuunegel inne Möte. Se wör bi dat warme Weer upwaakt un könn nich weer inslaapen. Se wör ganz upgereegt, denn achter ehr ran löp ne neeschierige Heister, de sik wunner, dat so'n Tuunegel an'n Winterdag spazeren güng. Wi hebbt us denn tohope 'n beeten de körtten Beene vepedd't un sünd nebenan na de Vagelhusutstellung gaane, de de NABU upstellt hett. Dor is för jeden wat: en grode Kassen for de Uhl, en Eenfamilienhus för de Spreen, een Hus för ne Lünken-WG,

för'n Rootsteert wat mit Veranda ton rutkieken, een Lehmbö for de Swölken, ne Kuschelkugel för lüerlütte Tuunkönige un -köninginnen, sogar 'n lüttje Höhl för Fladdermüse un holle Twiege för wille Immen. „Bloot an'n drögen, wohltemperierten Ünnerstand för mienen Winterslaap hebbt se nich dacht“, röp Trine mi noch von wieden to, as se – dat wör nu all benah düster - in Osterholt ehrn Eeckhoff inböög ...

Joe

Willi Winwürp



Motto für den Domweih-Umzug

Unser Verein beteiligt sich in diesem Jahr erstmalig mit einer Gruppe am Domweih-Umzug am 31.5. (ca. 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr) in Verden. Dafür suchen wir noch das passende Motto, das unser Kulturgut gut repräsentiert. Wer

eine Idee für ein prägnantes und originelles Motto hat und / oder gerne beim Umzug mitlaufen / mitfahren möchte, melde sich bitte bis 28. Februar bei Susanne Schukat: veranstaltungen@ehmken-hoff.de Tel.: 04231-952785

STEDORFER THEATERBÜHNE



Schon seit Monaten waren die Akteure der Stedorfer Theaterbühne immer wieder auf dem Kulturgut zu sehen. Nun ist es soweit: Die Premiere des neuen Stücks „Smucke Deern“ steht kurz bevor. Für Kurzentschlossene wird es aber leider kaum noch eine Möglichkeit geben, an Karten heranzukommen, denn die Vorstellungen sind fast komplett ausverkauft. Aber aufgepasst: In diesem Jahr besteht die Stedorfer Theaterbühne seit 20 Jahren – und natürlich wird

das mit allen Fans und Freunden gefeiert: Am 9. / 10. Mai laden die Schauspieler zum Krimidinner in den Kochshof ein. Die Aufführungen beginnen jeweils um 18.30 Uhr und ein umfangreiches Spargelmenü macht den Abend auch kulinarisch zu einem Vergnügen. Karten für den „Gaumenschmaus mit Mordlust“ gibt es für 37, 50 Euro pro Person ab 8. Februar bei Familie Otersen oder an der Kasse bei den Vorstellungen des aktuellen Stücks.

Impressum:

Herausgeber: Ehmken Hoff e.V., In der Worth 11-15, 27313 Dörverden, Tel. 04234/9433008 Vorsitzender: Gerhard Meyer (Tel. 04234/664), E-Mail: ehmken-hoff@ehmken-hoff.de, Internet: www.ehmken-hoff.de/ Redaktion dieser Ausgabe: Dr. Heinz-Dieter Böcker, Ursula Fischer, Helmut Lohmann, Eva Meinke, Gerhard Meyer, Karin Mohr (Layout)